

Pressemitteilung 17. April 2020

OTH Regensburg startet mit großem Digitalangebot ins Sommersemester

Drei Viertel aller Lehrangebote sind bereits virtuell verfügbar – Fast 1000 Erstsemester nehmen ihr Studium auf

Mit einem massiv ausgebauten Digitalangebot startet die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (OTH Regensburg) am Montag in das Sommersemester 2020. „Unser Ziel ist es, dass die Studierenden unter den aktuellen Rahmenbedingungen und trotz der großen Herausforderungen in diesem Sommersemester möglichst viele ECTS-Credits erwerben können“, sagte OTH-Präsident Prof. Dr. Wolfgang Baier. „Das Angebot an digitalen Lehrformen wächst täglich“, ergänzt er in einer Videobotschaft, die am Montag auf der Homepage der Hochschule veröffentlicht wird. „Stand heute haben unsere Dozierenden bereits etwa 75 Prozent der gesamten Lehrveranstaltungen umgestellt.“ Im zunächst rein digital stattfindenden Sommersemester beginnen an der OTH Regensburg fast 1000 Erstsemester ihr Studium. 600 von ihnen nehmen ein Bachelorstudium auf, 380 ein Masterstudium.

Prof. Dr. Baier ruft die Studierenden dazu auf, sich engagiert zu beteiligen, damit die Hochschule möglichst bald wieder in einen Normalbetrieb übergehen könne. „Es ist mir wohl bewusst, dass diese etwas andere Form des Lehrangebots aber auch von Ihnen viel fordert. Mit Blick auf ihren Lernfortschritt appelliere ich an Sie, unsere Angebote aktiv wahrzunehmen und das Lehrangebot gemeinsam mit Ihren Dozierenden weiterzuentwickeln.“ Der Präsident zeigt sich zuversichtlich, dass auch dieses Semester erfolgreich sein werde, wenn alle zusammenarbeiten. „Das Lernen mit digitalen Medien wird für Sie eine Kompetenzerweiterung darstellen, die Ihnen auch in der Praxis zugutekommen wird.“

Bereits während der vorlesungsfreien Zeit haben die Lehrenden der OTH Regensburg gemeinsam mit ihren Studierenden den Ausbau kreativer und moderner E-Learning-Angebote vorangetrieben. Aufgezeichnete Lehrvideos und Live-Übertragungen sind online abrufbar, Repetitorien finden via Videokonferenz statt, Chats und andere Foren dienen dem Austausch. Die Hochschule hat eine Campus-Lizenz für das Kommunikationstool Zoom erworben. Alle Angebote, die während der vorlesungsfreien Zeit erarbeitet wurden, sind zeitversetzt abrufbar.

Beim Ausbau der virtuellen Angebote kam der OTH Regensburg ihr großer Erfahrungsschatz auf diesem Gebiet zugute. So stützte sich etwa der Dezentrale Studiengang Soziale Arbeit schon vorher zu zwei Drittel auf E-Learning. Die Fakultät für Informatik und Mathematik bietet in diesem Semester mehr als 90 Prozent ihrer Lehrveranstaltungen in digitaler Form an. Bereits seit mehreren Jahren unterstützt die Servicestelle Lehre und Didaktik Dozierende etwa bei der Erstellung von Lehrvideos und der Umsetzung der virtuellen Lehre. Als Trägerhochschule der „Virtuellen Hochschule Bayern“ (vhb) beteiligt sich die OTH Regensburg stark am kontinuierlichen Ausbau der Online-Plattform, deren vielfältige Lehrformate hochschulübergreifend genutzt werden können. Alleine für das Projekt SMART vhb hat die OTH Regensburg mehr als 100 Lerneinheiten erstellt.

Die Studierendenvertreter Simon Schwarzmann und Liam McNeilly sichern in ihrer Videobotschaft den neuen Kommilitoninnen und Kommilitonen in diesen herausfordernden Zeiten ihre Unterstützung zu und empfehlen den Erstsemestern das Mentoring „first steps“, bei dem sie von Studierenden aus höheren Semestern Unterstützung erhalten.

Die Katholische und die Evangelische Hochschulgemeinde zeigen in ihrer gemeinsamen Videobotschaft Verständnis für die Ängste und Unsicherheiten der Studierenden und sprechen ihnen Trost zu. Der Pastoralreferent der Katholischen Hochschulgemeinde Regensburg, Alexander Flierl, und die Studentenfarrerin in der Evangelischen Studentengemeinde, Gabriele Kainz, betonen: „Neben die Ungewissheit und die Unsicherheiten dieses besonderen Semesters legen wir die Osterbotschaft und das Wort des Engels am leeren Grab: Fürchte Dich nicht.“

Foto: OTH-Präsident Prof. Dr. Wolfgang Baier wendet sich anlässlich des Semesterbeginns in einer Videobotschaft an die Hochschulfamilie. Foto: OTH Regensburg / Torsten Pajonk